



in Forschung & Entwicklung

Die **Umicore Galvanotechnik GmbH** führt neben dem bereits im Einsatz befindlichen **pc³.office** erfolgreich **pc³.project** zur Koordination und Standardisierung ihrer internationalen Forschungs- und Entwicklungsprojekte ein.

Das Unternehmen



Die Umicore Galvanotechnik GmbH in Schwäbisch Gmünd erforscht und entwickelt Prozesse zur galvanischen Beschichtung. Sie ist weltweit tätig und gehört zu den führenden Anbietern von galvanischen Edelmetall-Elektrolyten und Spezialverfahren für die Galvanotechnik.

In den Bereichen Qualitätssicherung, Sicherheit und Umweltschutz setzt die Umicore auf moderne Verfahren und auf das Engagement seiner Mitarbeiter. Die Ausbildung und weitere Qualifizierung der Mitarbeiter hat in diesem Unternehmen Tradition.

Die Umicore fördert sowohl regional als auch international die Forschung und Fortbildung in der Oberflächentechnik.

Vor dem Hintergrund dieser selbstgestellten Anforderungen wurden nachfolgende Ziele mit der Einführung einer Projektmanagementlösung verknüpft.

Die Ziele

- EDV-unterstützte Abwicklung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten
- Durch standardisierte Vorgehensweise Schaffung erhöhter Transparenz
- Einheitliche, einmalige Ablage aller projektrelevanten Vorgänge und Dokumente; Vermeidung von Redundanzen
- Aktive Steuerung der Projekte verbessern
- Wiederverwendbarkeit bewährter Projektstrukturen
- Langfristige Verfügbarkeit erarbeiteter Projektinformationen sicherstellen

Die aufgezeigten Ziele wurden durch den Standard der Datenbank **pc³.project** im wesentlichen abgedeckt. Die individuellen Aspekte, die aus der Aufbau- und Ab-

lauforganisation resultierten, sowie die Definition der Zugriffsrechtestruktur und Anforderungen an das Dokumentenmanagement der Umicore, wurden in gemeinsamen Workshops erarbeitet und Dank der sehr flexiblen Konfigurationsdokumente in der Datenbank **pc³.project** mit geringem Zeitaufwand abgebildet.

Individuelle Schulungen sorgten für einen reibungslosen und schnellen Übergang aus der Test- und Pilotphase in den Produktivbetrieb und schafften eine hohe Anwenderakzeptanz, die wesentlich zur erfolgreichen Einführung der Lösung beigetragen hat.

Fazit

Nach Einführung von **pc³.project** in Bereich F&E hat man erkannt, dass wesentliche Mehrwerte für das Unternehmen durch Einsatz in weiteren Bereichen der Umicore Galvanotechnik erzielt werden können.

Auch getragen durch die positiven Erfahrungen mit dem Kontaktmanagementsystem (CRM) **pc³.office** wird man zum Ende des Jahres weitere Schulungen zur prozessorientierten Verwendung der Datenbank **pc³.project** nutzen, um weitere Mitarbeiter und Bereiche effizient einzubinden und Synergieeffekte durch die Definition datenbankübergreifender Workflows (**pc³.office/project**) zu nutzen.

Herr Dr. Michael Lauster von der Umicore Galvanotechnik GmbH führte verantwortlich **pc³.project** im Bereich Forschung und Entwicklung ein.

Sein Kommentar:

pc³.project ist in unserem F&E-Bereich mittlerweile zu einem unverzichtbaren Werkzeug bei der Initiierung, Genehmigung, Planung und Durchführung von Projekten geworden. Hier kann von der Idee für eine Neuentwicklung bis zum fertigen Produkt, das beim Kunden eingeführt wird, Informationen gesammelt und aufgearbeitet werden. Mit Hilfe von Workflows lassen sich Entscheidungsprozesse verkürzen. Zum Projekt gehörende Korrespondenz kann auf einfache Weise objektbezogen abgelegt werden. Die Dokumentation der Entwicklungsfortschritte ist durch **pc³.project** einfach und übersichtlich.

Die hohe Funktionalität und einfache Handhabung erbrachten schon nach kurzer Einführungs- und Einarbeitungszeit eine spürbare Effektivitätssteigerung und Entlastung in der täglichen Arbeit.

**pc³.project veredelt
als Standardprodukt
PONTE.Project5**



PONTE
project